

# Lichtenegger Mitteilungen



Amtliche Mitteilungen

2. Stück 2018

zugestellt durch post.at

## Aus dem Inhalt:

Thalbach Brücke .....	2
Vor - Jugendticket .....	2
Glückwünsche .....	3
Faire Gemeinde .....	4
Jugendkonferenz	
Fairen Welt .....	5
Was tut sich .....	6
Urlaub Notariat	
Mag. David Wuscher .....	6
Urlaub Dr. Wanke .....	7
FF-Lichtenegg Fest .....	7
Mandl´s Ziegenhof .....	8
Vortrag Gesunde Gemeinde	
Christa Kummer .....	9
Wirtschaftsplattform	
Bucklige Welt .....	10
Caritas .....	11
Senioren .....	12
Kabarett Evelin Pichler .....	12

Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Lichtenegg, vertreten durch den Bürgermeister Josef Schrammel.



Liebe Lichteneggerin!  
Lieber Lichtenegger!

Die Unwetter im heurigen Jahr haben auch in unserer Gemeinde große Schäden verursacht. Besonders schlimm war es am 12. und 13. Juni, wo es zu Überschwemmungen in der Spratzau gekommen ist. Das Wasser ist bis in einige Wohnhäuser vorgedrungen und hat dort große Schäden angerichtet. Die Kameraden der freiwilligen Feuerwehren Lichtenegg, Ransdorf und Thal waren sofort zur Stelle und haben unter großem Einsatz mit den Aufräumarbeiten begonnen. Auch unsere Gemeindearbeiter waren mit Bagger und Traktor während des Unwetters vorort. Es wurden Straßendurchlässe ausgebaggert, Keller ausgepumpt sowie Wohnungen und Hauseinfahrten von Schlamm und Geröll freigeschaufelt. Ich möchte mich bei allen Helfern für ihren großartigen Einsatz herzlich bedanken. Nach wie vor wird in der Spratzau gearbeitet, wobei Seitengraben des Spratzbaches von Schotter und Geröll freigeräumt werden und das Bachbett wieder hergerichtet wird.

### Schulsanierung

Der letzte Bauabschnitt hat mit den Sommerferien begonnen und wird im Herbst abgeschlossen sein. Der Turnsaal wird auf den neuesten Stand gebracht, Umkleieräume und Sanitäranlagen werden erneuert. Auch der Physiksaal und die Räume der Musikschule werden saniert. Auch der Schulhof wird neu gestaltet wobei die Schülerinnen und Schüler am Projektwettbewerb „Schulhöfe in Bewegung“ vom Land Niederösterreich teilgenommen haben und ausgewählt wurden. Bis zum Frühjahr 2019 entsteht ein bepflanzter Freiraum, wo die Kinder ihre Pause genießen können. 2/3 der Errichtungskosten werden vom Land Niederösterreich bereitgestellt.

### Straßenerhaltung

Auf der Gemeindestraße von Maierhöfen nach Hollenthon werden Erhaltungsmaßnahmen durchgeführt. In der Lehenstraße wurden bereits Glasfaser-Leerverrohrungen verlegt und anschließend wird eine Asphaltverschleißschicht aufgetragen.

Ich wünsche allen Lichteneggerinnen und Lichteneggern eine erholsame Urlaubszeit. Den Schülern schöne Ferien und den Bauern gedeihliches Wetter und eine gute Ernte.

Euer Bürgermeister:

*Josef Schrammel*

## Instandsetzung der Brücke über den Thalbach

Die Landesstraße L176 quert im Gemeindegebiet Lichtenegg den Thalbach. Das vorhandene Brückenbauwerk wies zahlreiche Schäden auf. Deshalb hat sich das Land NÖ zu einer Generalsanierung entschlossen. Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund 2 Monaten durch die Brückenmeisterei Neunkirchen ausgeführt.

Die Gesamtbaukosten von rund € 50.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Am 18. Juni 2018 nimmt Landesrat Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johann Mikl-Leitner die Fertigstellung der Instandsetzungsarbeiten an der Brücke über den Thalbach im Gemeindegebiet von Lichtenegg vor.



Beteiligte Personen v.l.n.r.:

Johannes Schmid (Brückenmeisterei Neunkirchen), Markus Planker (Brückenmeisterei Neunkirchen), DI Klaus Längauer (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Josef Schrammel (Bgm. in Lichtenegg), Landesrat Ludwig Schleritzko, Landtagsabgeordneter Franz Rennhofer, Ing. Dieter Besta (NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Manfred Fritz (Leiter der Brückenmeisterei Neunkirchen). ©NÖ Straßendienst

## Vor - Jugendticket

Immer mehr Jugendliche besitzen ein Top-Jugendticket, mit dem man ein ganzes Schuljahr und auch in den Ferien alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien,

Niederösterreich und dem Burgenland nutzen kann. Das zeigt, dass Bus und Bahn für die jungen Menschen nicht nur eine Notwendigkeit für den Schulweg, sondern auch eine sinnvolle, sichere und nachhaltige Wahl für Wege in der Freizeit darstellen. Ausflüge, Sportveranstaltungen, Konzerte oder Besuche bei Freunden und Bekannten – mit dem Top-Jugendticket steht unseren Jugendlichen (Schüler und Lehrlinge < 24 Jahren) das gesamte Verkehrsangebot uneingeschränkt und rund um die Uhr ein ganzes Jahr lang zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass wir auch für das Schuljahr 2018/2019 die Jugendtickets zum folgenden Preis anbieten können:

- **Top-Jugendticket: € 70,00**

Mit dem Top-Jugendticket um nur € 70,- können alle im Verkehrsverbund verkehrenden Busse und Bahnen genutzt werden.

- **Jugendticket: € 19,60**

Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.



Beim Postpartner Lichtenegg sind die Tickets ab 14. August 2018 erhältlich.

## Herzlichen Glückwunsch!

Frau Anna Hackl aus Purgstall feierte im April ihren 80. Geburtstag.



Frau Rosina Schwarz aus Thal feierte im April ihren 80. Geburtstag.

Das Jubelpaar Hermine und Johann Laschober aus Kühbach feierten im Mai ihre Goldene Hochzeit.



Pfarrer Johann Hartl feierte im Mai seinen 80. Geburtstag.

Herr Josef Handler aus Ransdorf feierte im Juli seinen 80. Geburtstag.



## Faire Gemeinde

### Was unser Klima mit Armut zu tun hat



Unser Klima verändert sich. Das ist eine Tatsache, auch wenn es Menschen gibt, die das verleugnen. Und in erster Linie sind es – wie so oft – die wohlhabenden Länder dieser Erde, die diese Verschlechterung verursachen. Die reichen Nationen sind die größten Umweltverschmutzer, dicht gefolgt von China und Indien, die sich mittlerweile auch munter daran beteiligen. Die Leidtragenden dieses Phänomens sind einmal mehr in erster Linie die Armen in den Entwicklungsländern. Neun von Zehn Klimaverlierer in den vergangenen zwanzig Jahren sind Entwicklungsländer mit niedrigem Pro-Kopf-Einkommen, die zumeist am wenigsten verantwortlich für den Klimawandel sind.

Die Folgen der Umwelterstörung wie Überschwemmungen, Entwaldung, Ozeanversauerung oder Dürre treffen vor allem die Bauern und Fischer dort, die ausschließlich vom Ertrag ihres Bodens oder der Meere leben. Sie haben kaum Alternativen zur jährlichen Ernte. Die unmittelbare Auswirkung davon ist Unterernährung. Waren 2000 noch etwa 840 Millionen Menschen von Hunger betroffen, so überschritt diese Zahl 2009 schon eine Milliarde.

Aber der Klimawandel macht nicht nur hungrig, sondern auch krank. Wenn die Temperatur steigt, entstehen für Überträger von Krankheiten wie Malaria oder Dengue – Fieber bessere Lebensbedingungen. Steckmücken breiten sich nun auch in Gebieten aus, die vormals als zu kalt galten, wie die Anden oder die Hochplateaus im Osten Afrikas. Höhere Temperaturen führen auch zu einer Ausbreitung von Durchfallerkrankungen. Mit jedem Grad Celsius mehr steigt die Zahl dieser Erkrankungen um 8%. Und auch hier gilt: gerade die Menschen in armen Ländern, die kaum Zugang zu Gesundheitsfürsorge haben und schon jetzt unter schwierigsten Bedingungen leben, werden die Folgen des Klimawandels am eigenen Leib am stärksten zu spüren bekommen.

Viele Regionen, die schon jetzt unter Wasserknappheit leiden, werden durch den Klimawandel noch trockener werden. Bereits heute haben 1,3 Milliarden Menschen keinen ausreichenden Zugang zu sauberem Wasser, vor allem in Afrika, Südasien und Lateinamerika.

Auf Grund des Klimawandels droht auch die Zahl der Binnenvertriebenen zu steigen. Schon jetzt ist der überwiegende Teil der Binnenmigranten Opfer von Naturkatastrophen. In China etwa hat das zu 7,4 Millionen Vertriebenen geführt, auf den Philippinen verloren 5,9 Millionen Menschen ihr Zuhause.

Aber was ist zu tun? Armutsbekämpfung und Umweltschutz müssen Hand in Hand gehen. Die Bekämpfung der Armut darf nicht auf Kosten der Umwelt gehen und Umweltschutz nicht auf Kosten der Armen. Klimaschutz ist daher nicht nur eine Investition in unser aller Zukunft, sondern vor allem auch in die Zukunft der Armen.

Zwei Homepages, die sehr empfehlenswert sind zu diesem Thema finden Sie unter: [www.armut.de](http://www.armut.de) und [www.oxfam.de](http://www.oxfam.de). Ein Blick hinein lohnt sich allemal.

Beim letzten **Weltladenverkauf** vom 5. und 6. Mai wurde um 41 Euro (die sich aus 5% vom Verkaufswert, die wir vom Weltladen Kirchsschlag zurück bekommen und Spenden zusammensetzen) eine Ziege für eine Familie der Twa in Burundi gekauft. Die Twa, die älteste Volksgruppe in diesem Land, sind heute eine Minderheit, die ihrer traditionellen Lebensweise nicht mehr nachkommen können und ausgegrenzt am Rande der Gesellschaft leben. Eine Ziege verbessert nachhaltig ihre Lebenssituation. Pro Jahr wirft diese 2 - 3 Zicklein, das erste weibliche Jungtier wird an eine andere Familie weitergeschenkt, der Rest kann verkauft werden und dient als Absicherung für Notfälle.

## 2. Jugendkonferenz in der Fairen Welt Buckligen Welt-Wechselland:

### Highlight der Fairen Wochen in der FAIRTRADE-Region Bucklige Welt-Wechselland

Wiener Neustadt/ Kirchberg am Wechsel, 26.04.2018

Südwind veranstaltete in Kooperation mit der LEADER Region Bucklige Welt-Wechselland, dem Regionalen Bildungs- und Heimatwerk Bucklige Welt und dem Gymnasium Sachsenbrunn am 26. April die zweite Jugendkonferenz der Fairen Welt-Buckligen Welt-Wechselland. Dabei wurden die Jugendlichen eingeladen, Ideen für ihre Region zu entwickeln.

Zur Vorbereitung des Abends wurden am Vormittag in drei Klassen in Südwind-Workshops die Lieferkette von Smartphones und deren unsichtbare Produktionsfehler hinterfragt. Denn hinter intransparenten Produktionsabläufen stehen häufig ausbeuterische Arbeitsbedingungen und Menschenrechtsverletzungen oder Umweltzerstörung.

Als Einstimmung auf das Programm wurden am Vormittag FAIRTRADE-Naschereien von SchülerInnen verkauft und am Nachmittag im Sinne der Nachhaltigkeit Kleidungsstücke und Bücher getauscht. Die Themen des Abends reichten von individuellem Engagement über Klimaschutz und Fairen Handel bis zu politischen Forderungen, Wünschen und der Notwendigkeit von Solidarität. Zur Eröffnung präsentierte die Sachsenbrunnerin Caroline Siraki einen Poetry Slam-Beitrag zum Thema Rassismuskritik. Thomas Riegler, Sachsenbrunn-Absolvent, setzte mit einer bewegenden Erzählung über seinen Auslandszivildienst in Ghana fort. Anschließend berichteten Welthaus-Gäste Rolando und Rina aus den Philippinen über die Probleme des Bergbaus und Landraubs für Minen für Rohstoffe für z.B. Smartphones und globale Zusammenhänge.

Rund um dieses inhaltliche Rahmenprogramm entwickelten die Jugendlichen ihre Ideen und Wünsche für die Region. „Diese Ideen und Forderungen sind gleichzeitig Anregungen und Arbeitsaufträge, denen wir in den kommenden Monaten und Jahren gemeinsam mit Jugendlichen in der Region nachkommen möchten“, so Südwind-Regionalstellenleiterin Ingrid Schwarz.

Für den langfristigen Erfolg des regionalen Engagements der FAIRTRADE-Region Bucklige Welt-Wechselland zu Nachhaltigkeit und Fairem Handel braucht es den Einsatz der Jugend. Diese Einbindung zu schaffen, war eines der Ziele dieser zweiten Jugendkonferenz, die von Matthias Haberl (Südwind) und Maximilian Bauer (Schüler im Gym. Sachsenbrunn) geleitet wurde.



<b>Was tut sich?</b>
----------------------

20. - 22. Juli	<b>3 days of summer FF-Lichtenegg</b> Festarena Tafern	2. Sep.	<b>Straßenfest</b> Festplatz beim Dorfzentrum
27. Juli	<b>Bauernmarkt— Bücherflohmarkt</b> ab 14:30 Uhr im ehem. Treffpunkt	7. - 8. Sep.	<b>Sperrmüll</b> Bauhof Lichtenegg
27. Juli - 5. August	<b>Mostschank</b> Gasthaus Buchegger	8. Sep.	<b>Playersparty</b> Sportplatz Lichtenegg
3. - 19. August	<b>Mostschank Kornfell</b> Pesendorf	9. Sep.	<b>Holzkirntag mit Frühschoppen</b> Gasthaus Buchegger
5. August	<b>Kirntag in Kaltenberg</b> Gasthaus Neumüller	10. Sep.	<b>Kabarettabend Evelin Pichler</b> Kulisse Wien
12. August	<b>Schnittahahn-Kirntag</b> Gasthaus Neumüller	19. Sep.	<b>Aktiv Kaffee</b> 14:30 Uhr Senioren Aktiv
13. - 15. August	<b>27. Lichtenegger Singtage</b> Kaltenberg	20. Sep.	<b>Vortrag mit Dr. Christa Kummer</b> 18:30 Uhr Pfarrheim
23. August	<b>Mutterberatung</b> ab 11:00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg	23. Sep.	<b>4. ÖAAB/Gesunde Ge- meinde Wandertag</b> Gasthaus Spenger
26. August	<b>60 Jahr Feier Rotes Kreuz Hollenthon Lichtenegg</b> Sicherheitszentrale Hollenthon	27. Sep.	<b>Mutterberatung</b> ab 11:00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg
31. August	<b>Bauernmarkt— Bücherflohmarkt</b> ab 14:30 Uhr im ehem. Treffpunkt	28. Sep.- 14. Okt.	<b>Mostschank Kornfell</b> Pesendorf

so geht's weiter ...



<b>Terminänderung</b>	<p><b>Im August entfällt der Amtstag von Notar Mag. David Wuscher.</b></p> <p>Der nächste Termine ist: <b>11. September 2018</b></p>	
-----------------------	--	--



## Urlaub Ordination Dr. Wanke

Unser Sommerurlaub ist vom 23.07.2018 - 29.07.2018  
Nächste Ordination ist am Montag, dem 30.07.2018



*Dr. Wanke und Team*

Kommandant: Axi Michael Lechner, Schulstraße 2, 2813 Lichtenegg  
Der eventuelle Reingewinn geht zur Anschaffung technischer Ausrüstung der Feuerwehr

**20-22  
Juli '18**

**3 DAYS  
of SUMMER**

**FF LICHTENEGG**  
**NEUE FESTARENA TAFERN**

**20.07.** **LIFE BROTHERS 4**  
Ab 21.00 Uhr • Eintritt: € 7,- Ausweiskontrolle  
Ballroom & Party Band - Austria [www.lb-4.at](http://www.lb-4.at)

**21.07.** **SOUNDSTURM**  
Ab 21.00 Uhr • Eintritt: € 6,- Ausweiskontrolle

**22.07.** **Musikverein Lichtenegg** Ab 10.30 Uhr HI. Messe anschließend Fröhschoppen Luftburg für die Kinder  
Eintritt: Freie Spende

[www.ff-lichtenegg.at](http://www.ff-lichtenegg.at) [www.facebook.com/fflichtenegg](https://www.facebook.com/fflichtenegg)

## GenussKrone: Bundessieger Mandl´s Ziegenfrischkäse

**Die GenussKrone ist die allerhöchste Auszeichnung für Direktvermarkter aus ganz Österreich! Diese wurde am 26. Juni 2018 Michael Mandl (Mandl´s Ziegenhof in Pengersdorf) bei der Bundessiegererhebung für seine Bio-Ziegenkäserolle Kürbis von Generalsekretär DI Josef Plank verliehen.**

Wer aufhört besser zu werden, hört auf gut zu sein. Unter diesem Motto wird der Bio-Betrieb von Michael Mandl in der Buckligen Welt geführt. Die Ziegen werden mit hofeigenem Futter versorgt und haben alle Annehmlichkeiten, die sie für ein sorgenfreies Leben brauchen. Die Bio-Milch wird zu hochwertigen Käse- und Joghurtspezialitäten unter der Linie „Bock auf Ziege?“ verarbeitet. Es gibt dabei immer wieder neue Kreationen, die das Sortiment bereichern: Bio-Ziegenfrischkäserollen werden mit verschiedenen Ummantelungen versehen wie Bergwiesenkräuter, Ringelblumen, Fruchtig Rosa Pfeffer, Paprika oder Kürbiskern. Bio-Ziegenjoghurt, Bio-Ziegenfrischkäse Aufstriche, Bio-Ziegenkäsebällchen in Öl, Ziegenmilch sowie Produkte von der Ziege wie Kitzfleisch und Wurst ergänzen das Angebot.

Die Produkte haben schon in der Vergangenheit immer wieder Auszeichnungen erhalten, so wurde Michael Mandl mit den Bio-Ziegenkäsebällchen in Öl Landessieger 2014. Heuer haben es der Jury die Bio-Ziegenfrischkäserollen mit Kürbis angetan, die zum Bundessieger gekrönt wurden.

Der Ziegenhof Mandl ist als Schaubetrieb für Besucher geöffnet. Bei einer Führung kann man sich über die Haltung der Tiere und die Herstellung der Produkte informieren. Den Abschluss einer Führung bildet ein Verkostungsteller – mit direktem Blick durch ein großes Sichtfenster in der Stall. All diese Köstlichkeiten kann man im Hofladen erwerben, der auch noch andere regionale Produkte vorwiegend aus der Buckligen Welt bereithält.

### Kontakt:

Mandl's Ziegenhof  
Pengersdorf 7  
2813 Lichtenegg  
Mobil: 0676/9444963  
info@ziegenhof.at  
<http://www.ziegenhof.at>





**Einladung zum Vortrag**

# **„Der Klimawandel und Ich“**

**Vortragende:**

**Dr. Christa Kummer**

(bekannt aus dem ORF – Wetterexpertin und Meteorologin)

**Wann: 20.09.2018 um 18.30 Uhr**

**Wo: 2813 Lichtenegg, Pfarrheim**

Eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Lichtenegg. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt bietet in Zusammenarbeit mit dem BFI:



# „Lehre mit Matura“

## in der Buckligen Welt

### mit vier Fächern zur Berufsmatura



Bei Interesse bitte dringend melden!

Wirtschaftsplat-  
form Bucklige Welt  
Frau Ponweiser:  
0676/918 70 28  
E-Mail: [wirtschaft@  
buckligewelt.at](mailto:wirtschaft@buckligewelt.at)

Lehre mit Matura  
startet am 7. Nov.

Ab 12 Personen  
findet dieser Kurs  
in der Buckligen  
Welt statt.



BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

**BFI NIEDERÖSTERREICH**  
WEITERBILDUNG MIT DEN BESTEN!

[www.bfinoe.at](http://www.bfinoe.at)

[www.WirtschaftBuckligeWelt.at](http://www.WirtschaftBuckligeWelt.at)

## Bericht für den Sozialhilfeverein Kirchschlag/BW über das Jahr 2017

# Caritas Pflege

Im Jahr 2017 haben wir in der SST Kirchschlag 115 KundInnen und in der SST Zöbern 53 KundInnen, also insgesamt 168 Menschen, Zuhause betreut.

Es wurden im Jahr 2017 **21.726,25** **Betreuungsstunden Mobil** geleistet und dabei insgesamt **283.209 km mit Caritas Dienstautos** zurückgelegt.

Ort	Leistungsstunden 2017	Leistungsstunden 2016
Bad Schönau	1.255,75	570,00
Hochneukirchen	4.337,00	5.821,75
Hollenthon	1.071,75	1.459,00
Kirchschlag	7.754,25	6.066,75
Krumbach	611,25	93,25
Lichtenegg	3.221,00	3.005,50
Zöbern	3.141,25	4.280,00
Wiesmath	334,00	204,25
<b>Gesamt-Mobil</b>	<b><u>21.726,25</u></b>	<b><u>21.500,50</u></b>
Physio-Ergotherapeut	<u>1.324,75</u>	<u>1.674,50</u>

Die Betreuung umfasst: **Hilfe im Haushalt** - aufräumen, kochen, einkaufen, Begleitung zum Arzt, Umfassende **Hauskrankenpflege**: Körperpflege, Mobilisation nach Krankenhausaufenthalten oder Schlaganfällen, Wundversorgung, Verabreichung von Medikamenten und Injektionen, **Wundmanagement**, **Physio-und Ergotherapie**, **Hospizbetreuung und Palliativpflege**, **Angehörigenberatung**, **Beratung** bei Pflegegeldanträgen und Besorgung von Pflegematerialien, **Bereitstellung eines Notruftelefons**, **24 Stunden Betreuung**

**Gesamt: 66 MitarbeiterInnen Mobil und im Pflegezentrum (Stand Mai 2018)**

**Das Pflegezentrum als zentrale Einrichtung bietet, „ Alles aus einer Hand“ d.h.**

ein umfassendes Leistungspaket für die unterschiedlichsten Betreuungs- und Pflegebedürfnisse an.

Wir haben im Jahr 2017 insgesamt 47 BewohnerInnen im Pflegezentrum ab der Pflegestufe 3 bis Pflegestufe 7 stationär betreut. Derzeit betreuen wir unsere BewohnerInnen mit einem Pflegestufendurchschnitt von 5,27. Ein gut ausgebildetes und erfahrenes Pflegeteam gewährleistet BewohnerInnen fachlich kompetente und menschliche Pflege und Betreuung.

Die Angebote umfassen:

Tagesbetreuung, Physio-und Ergotherapie, Medizinische Versorgung, Seelsorge, Mobiles Hospiz-und Palliativteam, Mobiler Frisör und Fußpflege, Aktivitäten, Beschäftigung und Veranstaltungen.

Seitens des Landes NÖ werden der Aufenthalt im Pflegezentrum sowie die Tagesbetreuung für NiederösterreicherInnen gefördert. Die Anträge hierfür und Verrechnung werden vom Pflegezentrum durchgeführt. Das Pflegezentrum ist ein offenes Haus. Angehörige sowie BesucherInnen sind immer herzlich willkommen. Gemeinsam mit ca. 34 freiwilligen MitarbeiterInnen sowie dem gesamten Personal des Hauses können wir den BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Programm bieten. Bei diesen Aktivitäten verbrachten die freiwilligen MitarbeiterInnen ca. 1.100 Stunden mit unseren BewohnerInnen.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

DGKP Ulrike Schabauer

Haus- und Pflegedienstleitung

DGKP Elisabeth Binder

Leiterin PZH Kirchschlag/Zöbern

*Evelin Pichler wird 21 und somit auf der ganzen Welt „Volljährig!“. Nun stehen ihr alle Möglichkeiten offen. Zeit für sie, ihr kleines Dorf zu verlassen und in die große weite Welt zu ziehen. Zuvor sammelt sie allerdings erste Eindrücke des Stadtlebens in Wien. In ihrem neuen Programm „Volljährig!“ thematisiert Evelin Pichler die Veränderungen durch das Erwachsenwerden und wirft einen Blick zurück in ihre Kindheit.*

Für diese Vorstellung am 10. September 2018 um 20:00 Uhr in der Kulisse in Wien wird von der Gemeinde ein Bus organisiert.

Interessenten können über die Gemeinde Lichtenegg Karten (€ 17,-- ) bis spätestens 20.08.2018 am Gemeindeamt vorbestellen. 02643/2209

Link Kulisse Wien:

<http://www.kulisse.at/programm/evelin-pichler/volljaehrig>



## SENIOREN – VERANSTALTUNGEN – 2018

Juli	DO 26.07.	Bezirkswallfahrt nach Bad Schönau Treffpunkt 13.30 Uhr Parkplatz GH Koder Hl. Messe 14.00 Uhr, anschl.gemütliches Beisammensein im GH Koder	
August	DO 16.08.	Monatstreffen in Tiefenbach	GH Buchegger
	FR 17.08.	Bezirkswandertag in Bromberg Treffpunkt 13.30 Uhr GH Oberger-Schlattentalhof Beginn der Wanderung 14.00 Uhr Anmeldung bis 13.08.2018	
	MI 22.08.	Landeswandertag in Ardagger Anmeldung bis 31.07.2018	
September	MI 29.08.	<b>Neuer Termin:</b> Atomkraftwerk Zwentendorf	
	MI 12.09.	Monatstreffen in Kaltenberg	GH Neumüller
Oktober	DO 13.09.	<b>Neuer Termin:</b> Adler-Moden Vösendorf Nachmittag „Gläserne Burg,, Weigelsdorf	
	MI 10.10.	Monatstreffen in Pesendorf	MH Kornfell
	MI 24.10.	Wandern, Treffpunkt 13.00 Kaltenberg Fahrgemeinschaft nach Schwarzenbach	
	01.10.bis 05.10	Verführerische Herbstreise in den Schwarzwald Anmeldeschluss 01.08.18, Preis € 499,- im DZ	
November	MI 14.11.	Monatstreffen in Ransdorf	GH Sallmannshofer
	FR 30.11.bi 03.12.	Advent im Herzen von Bayern Anmeldeschluss 05.10.18, Preis € 299,- im DZ	
Dezember	DO 13.12.	Monatstreffen mit Weihnachtsfeier i.d.Spratzau	GH Spenger

**Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand und Obfrau Rosa Schwarz**